

Förderkennzeichen 03K12341, Mediathek Erneuerung der Beleuchtung durch effiziente LED-Technik

Geförderte Maßnahmen zur Umrüstung auf energiesparende LED-Technik

Zur abschnittswiseigen Umstellung der Beleuchtung auf moderne, umweltfreundliche LED-Technik mit Präsenzmelder und/ oder Tageslichtsteuerung, nimmt die Stadt Neckarsulm Förderungen aus Bundesmitteln in Anspruch. Dadurch wird eine erhebliche Reduzierung des Energieverbrauches und der damit verbundenen CO₂- Emissionen und Energiekosten in öffentlichen Einrichtungen und bei der Straßenbeleuchtung erreicht.

Beschreibung: Die Mediathek der Stadt Neckarsulm ist ein Gebäude, welches im September 2004 feierlich eingeweiht wurde. Der Neubau wurde damals für vorbildliches Bauen öffentlicher Gebäude ausgezeichnet. Nach 15 Jahren Betrieb für die Bürgerinnen und Bürgern, mit zahlreichen Veranstaltungen, hat sich die Mediathek schon lange fest in der Kinder- und Erwachsenenbildung etabliert. Um von der Stadt Neckarsulm ein Zeichen zum ökologischen Betrieb der Kommunalen Liegenschaften zu setzen, soll neben den bereits erfolgreich umgesetzten Sanierungen der Beleuchtungen (hauptsächlich in Sporthallen, nun auch die hochwertige aber zwischenzeitlich nicht mehr effiziente Beleuchtung in der Mediathek, durch eine zeitgemäße LED-Beleuchtung ersetzt werden. Die Stadt Neckarsulm möchte damit in einer sehr stark frequentierten Einrichtung, öffentlichkeitswirksam Ihr Engagement beim Klimaschutz voranbringen und Ihre Rolle als Vorbildfunktion weiter ausbauen.

Technische Daten:	Einsparung CO ₂ :	40,36 to/a
	Einsparung Strom:	68.401 kWh/a
	Amortisation bezogen auf Eigenmittel:	7,9 Jahre
	Umsetzung der Maßnahme:	2020



Die Mediathek aus Sicht der Urbanstraße



Nicht nur optisch ist die neue Beleuchtung erkennbar. Die Ausleuchtung der LED-Beleuchtung ist deutlich effizienter

Förderbereich: Sanierung der Innen- und Hallenbeleuchtung

Kommunaler Klimaschutz ist seit langem ein Schwerpunkt der [Nationalen Klimaschutzinitiative](#) (NKI) des [Bundesumweltministeriums](#). Seit 2008 unterstützt das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU), Kommunen und andere Einrichtungen mit Bundesmitteln, bei der Verbesserung von energieeffizienten Maßnahmen in öffentlichen Einrichtungen.

Der [Projekträger Jülich](#) setzt das "Förderprogramm für Kommunen, soziale und kulturelle Einrichtungen", die "Förderung von Klimaschutzprojekten für die Bereiche Wirtschaft, Kommunen, Verbraucher und Bildung" sowie die Richtlinie zur Förderung von Klimaschutz in Masterplan-Kommunen um.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

